

- **ergiebig, klebeintensiv**
- **maschinengängig, geruchsneutral**
- **optimal verträglich mit allen gängigen Spachtelmas-  
sen ohne spätere Blasenbildung**

# Zell-Leim Tapetenkleister

## Anwendungsbereich

Zum Kleben von leichten und normalen Tapeten, sowie  
Rauhfaser auf lufttrockenem Putz.

## Inhaltsstoffe

Cellulose-Derivat

## Untergrund

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, staub- und fett-  
frei sein. Alte, schlecht haftende Tapeten sowie Leimfar-  
ben mit baufan® Tapetenablöser entfernen. Risse und Lö-  
cher mit baufan® Innenspachtel ausbessern. Stark sau-  
gende, sandende und kroidende Untergründe sind fach-  
gerecht vorzubehandeln. Wasserlösliche Verunreinigun-  
gen im Untergrund, die beim Tapezieren durchschlagen  
könnten, sollten mit baufan® Aqua Deck Isolierweiss be-  
handelt werden. Bei stark durchscheinenden Tapeten und  
kontrastreichen Untergründen empfehlen wir einen Vor-  
anstrich mit baufan® Tapetengrund weiss. Um einen spä-  
teren Tapetenwechsel zu erleichtern, ist es besonders bei  
abwaschbaren Tapeten empfehlenswert, den Untergrund  
mit baufan® Tapetenwechselgrund zu beschichten.  
Grundsätzlich sollte bei kritischen Untergründen (z.B.  
schwach saugenden Untergründen), mit Tapetenwechsel-  
grund behandelten Flächen oder bei überstreichbaren  
Wandbelägen ein Zusatz von 15% baufan® Wandbelag-  
kleber oder baufan® Latex-Bindemittel erfolgen.

## Verarbeitung

baufan® Tapetenleim unter kräftigem Rühren in kaltes  
Wasser einstreuen und kurze Zeititerrühren. Nach 30  
Minuten nochmals kräftig durchrühren. Mischungsver-  
hältnisse beachten! Tapete gleichmäßig einkleistern, die  
Tapetenbahn zusammenlegen und nach ausreichender  
Weichzeit verkleben. Die Verarbeitungshinweise der Ta-  
peziergeräte- und Tapetenhersteller beachten. Kleister-  
reste mit einem feuchten Tuch entfernen. Arbeitsgeräte  
nach Gebrauch mit klarem Wasser reinigen.

## Ansatzverhältnis 200 g-Tüte

| Ansatz  | Wassermenge | Reichweite                               |
|---|-------------|--|
| Vorkleistern:   |             |  |
| 1 : 35  | 7 Liter     | 40 – 50 m <sup>2</sup>                   |
| Normale Tapeten:  |             |  |
| 1 : 25  | 5 Liter     | 25 – 30 m <sup>2</sup><br>= 5 – 6 Rollen |
| Schwere Tapeten (z.B. Rauhfaser und überstreichbare<br>Wandbeläge): |             |  |
| 1 : 20  | 4 Liter     | 22 – 25 m <sup>2</sup><br>= 4 – 5 Rollen |

## Verarbeitungstemperatur

mindestens +5 °C für Material, Umluft und Untergrund

## Trockenzeit

ca. 5 Stunden unter Normalbedingungen (+20 °C, 65%  
rel. Luftfeuchtigkeit, mäßig saugender Untergrund); bei  
ungünstigen Bedingungen entsprechend längere Tro-  
ckenzeit.

## Wichtige Hinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Ver-  
arbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sor-  
gen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs  
ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der  
Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die  
Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.  
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

## Lagerung

Gebinde gut verschlossen, kühl, aber frostfrei lagern. Im  
ungeöffneten Zustand und bei sachgemäßer Lagerung  
mindestens haltbar bis: 24 Monate ab Herstellungsdatum  
(siehe Chargenetikett).

## Art.-Nr.

|        |        |               |
|--------|--------|---------------|
| 102206 | 200 g  | Papiertüte    |
| 102213 | 1,0 kg | Faltschachtel |
| 102268 | 4,0 kg | Papiersack    |

## Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.